

DER STEINMETZ

Jänner Newsletter 2025

www.steinzentrum.org

Liebe Kolleginnen und Kollegen!

Ich bin viel bei Betrieben unterwegs und führe zahlreiche Gespräche mit unseren Unternehmerinnen und Unternehmern. Die Themen, die am häufigsten angesprochen werden, sind klar und wir kennen sie alle: hohe Lohnkosten, die Energiekosten, eine zunehmende Bürokratie und eine um sich greifende Flaute: die Menschen kaufen weniger – halten sich beim Konsum zurück und sie bauen und investieren weniger. Diese Themen werden uns auch noch 2025 begleiten und sich nicht von selbst erledigen.

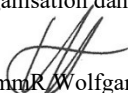


Die aktuelle Lage betrifft uns alle, Wirtschaft sind wir alle – wir Unternehmerinnen und Unternehmer gemeinsam mit unseren Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern und die gesamte Gesellschaft. Wirtschaft ist Stimmung und diese muss wieder besser werden und dafür müssen wir gemeinsam an einem Strang ziehen. Die Rezepte dafür liegen auch auf der Hand: Die Lohnnebenkosten müssen sinken, es braucht steuerliche Anreize für Vollzeit- und Mehrarbeit, die ausufernde Bürokratie muss abgebaut werden. Und ganz generell: Die Wirtschaft muss im Fokus stehen. Denn wir sichern Arbeitsplätze und Lebensqualität in den Regionen. Wir übernehmen jeden Tag die Verantwortung für unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter und deren Familien sowie auch für die Gesellschaft. Wirtschaft sind wir alle. Eine starke Wirtschaft sichert Frieden und Wohlstand.

Dafür braucht es auch eine starke Interessenvertretung wie die Wirtschaftskammer und die Berufsgruppe der Steinmetze. Denn: Niemand anderer wird unsere Interessen vertreten, wenn wir es nicht selbst tun. Diese Überzeugung haben wir, insbesondere auch für die kommende Wirtschaftskammerwahl im März. Gestalten wir unsere Zukunft gemeinsam. Für unsere Unternehmerinnen und Unternehmer. Für unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter. Und für unsere Gesellschaft.

Das wir zusammen Großes schaffen, hat sich erst vor kurzem wieder gezeigt. Rund 90. Teilnehmerinnen und Teilnehmer trafen sich Anfang Jänner zur traditionellen Bildungswoche der österreichischen Steinmetze in Schladming. Mit insgesamt 50 beteiligten Firmen war die Tagung erneut ein großer Erfolg. Ein breites Themenspektrum sorgte für inhaltliche Abwechslung: vom Bauvertragsrecht für Nicht-Juristen, den aktuellen Entwicklungen der Normenarbeit über die Gestaltung von Grabdenkmälern bis hin zu Social Media und KI – Fluch und Segen. Zusätzlich wurden in mehreren Vorträgen wertvolle Tipps aus der Praxis den Teilnehmerinnen und Teilnehmern mit auf den Weg gegeben.

Ich möchte mich für diese gelungene Veranstaltung bei allen Beteiligten, allen voran Anna Singer, für die hervorragende Organisation danken. Herzlichst euer


Kommandant Wolfgang Ecker

Präsident der WK Niederösterreich, Bundesinnungsmeister der Berufsgruppe der Steinmetze und Obmann Steinzentrum Hallein

PS: Es wird gerade ein Workshop „Nutzung Social Media & KI“ für Steinmetze geplant und voraussichtlich Mitte März angeboten.

Messe BAU München im Jänner 2025

Im Jänner zeigten Natursteinaussteller den Fachbesuchern auf der Messe, was mit Naturstein alles möglich ist. Der DNV und seine acht Mitaussteller präsentierten sich ganz nach dem Motto „Nachhaltig Bauen mit massiven Baukonstruktionen aus Naturstein“. Auch die Exponate auf dem Gemeinschaftsstand des Bundesverbands begeisterten. Viele Aussteller zeigten sich zufrieden, auch wenn noch Luft nach oben sei.



Es gelang ein Schnapsschuss auf der Messe von Marius Golser in München und wir freuen uns, wieder von unserem Wandergesellen in naher Zukunft zu hören.

Seminar FREIHAND & SCHRIFT im November 2024



Georg Obererlacher und Josef Löffelberger haben die 7 Kandidaten aus ganz Österreich durch die Auswahl von Schriftformen bzw. Schrifttechniken geführt, um die Fertigkeit des Schriftbildes zu erlernen oder wieder aufzufrischen.

Neue Fahne der Salzburger Steinmetze



Die neue Fahne der Salzburger Steinmetze wurde der Berufsgruppe vorgestellt und Anna Singer darf das Ehrenamt als Fahnenpatin übernehmen. Die Einweihungsfeier findet im Rahmen des Events STEIN IN BEWEGUNG in Salzburg statt.

Das REVIVAL im Sporthotel Royer** in Schladming war ein voller Erfolg. Rund 90 Teilnehmer trafen sich vom 8. - 10. Jänner 2025 zur traditionellen Bildungswoche. Mit insgesamt 50 beteiligten Firmen war die Tagung erneut ein Highlight für das österreichische Steinmetzhandwerk.**



Aus gutem Grund hat sich die Bildungswoche für viele Steinmetze aus ganz Österreich zum Pflichttermin entwickelt, erklärte BIM-Stv. Norbert Kienesberger in seiner Eröffnungsrede, denn der kollegiale Erfahrungsaustausch und die Weiterbildung werden immer wichtiger, um die täglichen Herausforderungen im Betriebsalltag zu meistern. Ebenso hob er den engen Zusammenhalt der Steinmetze hervor: „Die Steinmetzfamilie hat in Österreich wunderbar zusammengefunden. Wir sind Kollegen und Freunde geworden, die sich großartig austauschen, sogar grenzüberschreitend mit deutschen Steinmetzen.“ Auch Helmut Cekoni-Hutter, LIM Kärnten, lobte die gute Stimmung in Schladming: „Die anderen Gewerke beneiden uns geradezu um diese Veranstaltung, die durch Anna Singer, wie in den Jahren zuvor auch heuer wunderbar organisiert wurde.“ Als Hauptverantwortliche für die Bildungswoche zieht auch Anna Singer ein positives Fazit: „Es gibt einen Grundkern an Steinmetzen, der jedes Jahr unsere Veranstaltung bereichert. Gefreut habe ich mich aber besonders, dass einige Steinmetze ihre Söhne mitgebracht haben und über den regen Austausch der Teilnehmer mit unseren Referenten.“

Großen Dank sprach sie auch den zahlreichen treuen Mitausstellern und Unterstützern aus: 2025 beteiligten sich die Firmen Ardex GmbH, Bostik GmbH (Austria), CNC-Graveur.at, Fickert & Winterling Maschinenbau GmbH, Gemar GmbH Profilitec Vertrieb Österreich Gemba Handelsges.m.b.H, Innomax GmbH, Mapei GmbH, Poschacher GmbH, Sopro Bauchemie GmbH sowie die Weha GmbH.

Breites Themenspektrum und wertvolle Praxistipps



Dr. Bernd Haintz referierte über die juristischen Feinheiten beim Umgang mit Kostenvoranschlägen und Angeboten. Roman Toth, Vorsitzender AK Normen widmete sich in seinem Vortrag aktuellen Entwicklungen in der Normenarbeit und Steinmetzmeisterin und gerichtlich zertifizierte **Sachverständige Karin Deisl** gab wertvolle Tipps zu Normen rund um Bodenbeläge auf Stelzlagern.



Seine individuelle Herangehensweise bei der Gestaltung von Grabdenkmälern schilderte **Raimund Fuchs** in seinem Vortrag. Um unverwechselbare Unikate zu entwerfen, nutzt der Steinmetzmeister aus Bergheim bei Salzburg auch digitale Werkzeuge wie die App „Sketchbook“, die auf dem Tablet ein schnelles Entwerfen und Zeichnen direkt am Bildschirm erlaubt.



Rege Diskussion während der Pausen im Saal der Aussteller



...und Fachsimpeln gehört dazu.



Es war ein sehr geselliger und lustiger Hüttenabend mit anschließender Schlittenfahrt von der Hochwurzen auf 1.800 m.



Die Stärkung tat gut.....



...und vor der Abfahrt ins Tal wurde viel gelacht...

Positives Fazit aller Gäste



Erstmals zu Gast auf der Bildungswoche war der Präsident des DNV, Hermann Graser: „Ich gratuliere den österreichischen Kollegen herzlich zu dieser wunderbaren Veranstaltung. Für mich stehen bei solchen Veranstaltungen immer das Netzwerk und der kollegiale Umgang miteinander im Mittelpunkt. Anders als bei einem Online-Kurs bekommt man neben dem Input an Wissen vor allem die Möglichkeit, sich gegenseitig kennenzulernen und auszutauschen. Das ist der entscheidende Erfolgsfaktor, warum so ein Format so gut funktioniert.“

Wie der DNV-Präsident hob auch der deutsche Bundesinnungsmeister Markus Steiningger das hohe Niveau der diesjährigen Bildungswoche hervor: „Eine tolle Veranstaltung, ausgezeichnet organisiert und mit sehr interessanten Themen, von Normen über das Friedhofswesen bis zur KI.“ Besonders die Diskussionsrunde zum Bauen im Bestand habe laut Markus Steiningger den anwesenden Nachwuchs-Fachkräften und Jungmeistern einen neuen Horizont eröffnet und wie man diesen bewältigen kann.



Neben den Seminaren lobte Markus Steiningger die zahlreichen Gespräche außerhalb des offiziellen Tagungsprogramms, durch die der Austausch zwischen Steinmetzen in Österreich und Deutschland wächst. **Im Bild Julia und Günter Brucker mit Georg Obererlacher.**



Beim abschließenden Festabend im Sporthotel Royer wurden die Jungmeister 2024 geehrt und Norbert Kienesberger verlieh **Georg Weninger, Nadine Kanzler und Adrian Asimus** die bronzenne Ehrennadel der Bundesinnung.



Eine beliebte Tradition der Bildungswoche, die sogenannte Putzmatz, wurde in Silber und Gold verliehen. Eine Putzmatz in Gold erhielt DNV-Präsident Hermann Graser und Kurt Schwarz aus Moschendorf. Putzmatze in Silber erhielten Willy Schreiber, Mag. Richard Watzke sowie Hannes Lapitz. Ein Putzmatz wurde vergessen und beim Referentenhonorar ein Malus abgezogen, danke an Dr. Bernd Haintz.

Neue Termine Steinmetzstammtisch im Augustiner Bräu Mülln, immer um 19.00 Uhr im Marmorsaal:

- Freitag, 28. März 2025
- Freitag, 16. Mai 2025
- Freitag, 12. September 2025
- Samstag, 22. November 2025 im Rahmen der **EUROSKILLS & AUSTRIANSKILLS**



Sopro

feinste Bauchemie

Sopro QuattroTec



Perfekt für 4

NATURSTEIN

KERAMIK

BETONWERKSTEIN

METALL

Elastischer, **neutralvernetzender** Silicondichtstoff mit einer **matten, zementären Optik** zum Füllen von Anschluss- und Bewegungsfugen aller **Natur-, Keramik- und Betonwerksteinbelägen** sowie in Verbindung mit **Metall**. Auch für ein flächiges, spannungsarmes Verfugen von Großformatplatten im Außenbereich einsetzbar.

www.sopro.at